

Ausbildungsprüfung "Technischer Einsatz" in Gold bestanden!

Nach wochenlanger intensiver Vorbereitung war es endlich so weit. 10 Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Prottes stellten sich der Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz in Gold. Bei dieser Ausbildungsprüfung ist ein simulierter Verkehrsunfall abzuarbeiten. Die Ausbildungsprüfung war in mehrere Stationen unterteilt.

1. Station: Fragen

Jeder der zehn Kameraden musste 20 Fragen aus einem Fragenpool von 80 Fragen ziehen und diese beantworten. Die Hauptgebiete der Fragen waren: Technischer Einsatz, Löscheinsatz, Absichern der Einsatzstelle, Schadstoff und Allgemeines.

Die Fragen wurden von den Kameraden bravourös ohne Fehlerpunkte gemeistert.

2. Station: Gerätekunde

Nachdem die 1. Station (Fragen) erledigt war, wurde auf die Fahrzeuge aufgesessen und in den Protteser Gewerbepark gefahren, wo die weiteren Stationen stattfanden.

Die Kameraden traten hinter dem Fahrzeug an und zogen im Anschluss ihre jeweilige Position. Folgende Trupps wurden gezogen: Gruppenkommandant, Melder, Maschinist 1, Maschinist 2, Rettungstrupp, Gerätetrupp und Sicherungstrupp.

Im Anschluss mussten alle Kameraden außer die Maschinisten zwei Geräte (wurde aus Fragenpool gezogen) erklären und zeigen, wo dieses Gerät im Fahrzeug verstaut ist, wobei erschwerend hinzukam, dass alle Rolläden dabei geschlossen waren.

Während der Gerätekunde mussten die Maschinisten Geräte wie die Seilwinde oder die Einbaupumpe genauestens erklären.

Die 2. Station wurde ebenfalls bravourös von allen Kameraden gemeistert.

3. Station: Erste Hilfe

Jeder Trupp zog aus einem Pool von 7 Ersthilfemaßnahmen eine Maßnahme. Die Stationen waren zum Beispiel: Rettung der verletzten Person aus dem Fahrzeug, Kontrolle der Lebensfunktionen, stabile Seitenlage, Kreislaufunterstützende Lagerung oder die Helmabnahme nach einem Motorradunfall. Auch diese Station stellte kein Problem für unsere Kameraden dar.

4. Station: Technischer Einsatz

Hier wurde ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person simuliert. Die Aufgaben waren zum Beispiel: Einsatzstelle absichern (Sicherungstrupp), Unfallfahrzeug sichern (Gerätetrupp), Menschenrettung durchführen (Rettungstrupp) und Hydraulikaggregat betreiben (Maschinist) oder Einsatzsofortmeldung absetzen (Melder). Alle diese Aufgaben mussten in einem bestimmten Zeitraum (210 Sekunden) und mit möglichst wenig Fehler bewältigt werden. Nach der Zeitnehmung wurde aufgrund der Stufe Gold noch eine Übungsnachbesprechung durchgeführt. Nachdem wieder alle Geräte im Fahrzeug verstaut waren, wurde noch einmal hinter dem Fahrzeug angetreten und der Hauptprüfer verkündete das Ergebnis.

Ein großes Dankeschön an unseren Kommandant OBI Windsteig Roman, der immer mit uns geübt und uns zu Höchstleistungen gebracht hat!

Ebenfalls Danke an unserern Verwalter V Eichinger Robert, der bereits die Stufe Gold hatte und für uns eingesprungen ist, da sonst die Ausbildungsprüfung nicht durchführbar gewesen wäre.

Weiters möchten wir dem Prüferteam unter der Führung von Hauptprüfer EHLM Julius Hans Peter Fluch für die Durchführung der Prüfung, sowie Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Schuller Reinhard für die Verleihung des Abzeichens bedanken.

Die FF Prottes gratuliert den Kameraden:

BI Schmid Martin (Gold)
V Eichinger Robert (hatte bereits Gold)

LM Schabel Alexander (Silber)
LM Bauer Robert (Silber)
HFM Gruber Michael (Silber)

LM Schmid Stefan (Bronze)
SB Schmidt Harald (Bronze)
SB Brunner Markus (Bronze)
FM Schröttner Alexander (Bronze)
FM Lutzky Simon (Bronze)



Mehr Fotos finden Sie in unserer [Bildergalerie](#) !

Veröffentlicht am
08:21:00 21.11.2018

Toolbox



[Drucken](#)



[PDF](#)



[Weiterempfehlen](#)



[RSS Abonnieren](#)

<http://www.feuerwehr-prottes.at/cms2/index.php?section=news&cmd=details&newsid=370&teaserId=5&pdfview=1>